

## Deutsche und Finnen beschäftigen sich mit ihrer Heimat

Projekt „Jugend bewegt“ des Kreises konnte nicht laufen wie geplant - Kontakt über Videotelefonate

■ **Rhein-Hunsrück.** Rovaniemi soll die offizielle Heimatstadt des Weihnachtsmannes sein. Um ihn zu besuchen, muss man in den hohen Norden Finnlands. Wie man dort am besten hinkommt und was die Finnen sonst noch an Weihnachten machen, das hat Lina Weinheimer vom Fachbereich Kreisentwicklung der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück ihre finnische Kollegin Sanna Manu gefragt.

Für die beiden Frauen ging ein besonderes Jahr zu Ende. Seit Anfang 2020 fördern sie die deutsch-finnische Freundschaft in ihrer ge-

meinsamen Jugendarbeit. In einem Jahr voller Absagen und Verschiebungen lief das Projekt nicht so wie geplant – dennoch konnten die beiden Projektleitungen mit Jugendlichen in Kontakt kommen und aktiv für die gemeinsamen Ziele arbeiten.

Mit Beginn des Jahres startete das Projekt „Jugend bewegt“ unter der Trägerschaft der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück, unterstützt durch den Regionalrat Wirtschaft. Heranwachsende aus dem Rhein-Hunsrück-Kreis und der Region um Mänttä-Vilppula, Orivesi

und Juupajoki in Finnland beschäftigen sich mit dem Leben im ländlichen Raum, mit ihrer Heimat und der Partnerregion.

Der Höhepunkt des Projektes ist ein internationaler Jugendaustausch – im vergangenen Jahr war dieser Austausch aber leider nicht möglich. Seit 2010 gibt es bereits eine intensive Kooperation und Partnerschaft der beiden Regionen – mehrere LEADER-Projekte haben die Arbeitsgemeinschaften LAG

Hunsrück und die LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal mit den Kollegen aus der finnischen Region Mänttä-Vilppula gemeinsam durchgeführt. Im Jahr zuvor wurde bei einem Besuch im Rhein-Hunsrück-Kreis die

Städtepartnerschaft zwischen Simmern und der Stadt Mänttä-Vilppula besiegelt.

Lina Weinheimer und Sanna Manu sind glücklich über den regelmäßigen Austausch, der derzeit über Videotelefonate

stattfindet. Für dieses Jahr wünschen sich die beiden Frauen dennoch nur eine Sache für ihr Projekt: dass sie richtig zusammen sein können gemeinsam mit den Jugendlichen in Deutschland und Finnland.

➕ Wer mehr über Weihnachten in Finnland und das Projekt erfahren möchte, besucht „Jugend bewegt“ auf der Internetseite der Kreisverwaltung unter [www.kreis-sim.de](http://www.kreis-sim.de) oder auf Instagram unter [@jugendbewegt\\_rhk](https://www.instagram.com/jugendbewegt_rhk). Weitere Infos zum Projekt und den aktuellen Angeboten gibt es bei Lina Weinheimer unter Telefon 06761/822 06 oder per E-Mail an [lina.weinheimer@rheinhunsruock.de](mailto:lina.weinheimer@rheinhunsruock.de)

